



Dezember 2024

02.12.2024

Kirchengemeindeverband Niederzimmern * Kirchengemeinde Nohra und Troistedt



Unsere Welt ist ins Wanken geraten! Was jahrzehntelang feststand und klar war, scheint nicht mehr selbstverständlich zu sein. In den USA, dem mächtigsten Land der Welt, wurde ein verurteilter Verbrecher und offensichtlicher Lügner zum Präsidenten gewählt. Welche Folgen das auch für uns in Europa und Deutschland und in der ganzen Welt haben wird, ist noch nicht absehbar. Auch bei uns muss bald wieder ein Bundestag gewählt werden. Ob es da dann zu einer stabilen und guten Regierung kommen wird, scheint auch fraglich zu sein. Und auch wir in Thüringen leben noch mit einer Übergangsregierung und können nur hoffen, dass es eine Regierung geben wird, die das Land 4 Jahre führen kann. Die Demokratie als Herrschafts- und Regierungsform scheint nicht mehr selbstverständlich zu sein. Und in der Ukraine und im Gaza-Streifen und im Libanon werden Tag für Tag Menschen getötet, Infrastruktur zerstört und das Völkerrecht sowie die Zivilisation mit

Füßen getreten und wir können nur hoffen und beten, dass daraus kein Flächenbrand entsteht, der um sich greift und am Ende auch uns mit in den heißen Krieg hineinzieht. Wohin geht diese Welt? Sind das schon Zeichen der Apokalypse, des Weltendes?

Im Advent geht es nicht nur um Vorbereitung aus Weihnachten. Im Advent klingen auch apokalyptische Töne an. Vor allem in den Lesungen des 2. Adventssonntages können wir solche Worte hören: *„Und es werden Zeichen geschehen an Sonne und Mond und Sternen, und auf Erden wird den Völkern bange sein, und sie werden verzagen vor dem Brausen und Wogen des Meeres, und die Menschen werden vergehen vor Furcht und in Erwartung der Dinge, die kommen sollen über die ganze Erde; denn die Kräfte der Himmel werden ins Wanken kommen.“* Lukas 21,25+26 Es geht eindeutig um apokalyptische Vorstellungen damals und manches heute kann so gedeutet werden. Jesus sagt den Menschen jedoch nicht, dass sie sich verkriechen sollen oder sich durch Drogen oder Feste betäuben. Er sagte ihnen: *Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lk 21,33* Diese Worte blicken hinter die Ereignisse, die uns Angst machen und uns verwirren. Die Hoffnung richtet sich nicht auf den Zusammenbruch der Welt, die den Menschen damals vertraut war oder wie wir sie kennen. Das sind nur Übergangsstadien. Denn dann wird – so verkündete es Jesus – Gottes Welt kommen. Und in dieser Welt werden Recht und Gerechtigkeit regieren, wird Frieden sein und Wohlstand für alle.

Ob die Krise unserer Tage schon ein Zeichen des kommenden Weltendes ist, möchte ich nicht beurteilen. Wir können nicht wissen, wann diese Welt zu Ende geht. Auf jeden Fall ist es ein menschengemachtes Weltende, wenn es denn kommt. Natürlich hoffe ich auf Gottes Reich. Meine Hoffnung richte sich jedoch nicht auf ein irdisches Ereignis. Sie regt mich jedoch dazu an, das mir mögliche zu tun, damit die Demokratie nicht zu Grunde geht, damit Recht und Gerechtigkeit - soweit es uns möglich ist - auch heute schon herrschen und dass die Wahrheit nicht eingesperrt und verleugnet wird. Wenn wir so leben, können wir ziemlich sicher sein, dass Gott an unserer Seite ist. Also lassen wir nicht die Köpfe hängen, sonder *erheben unsere Häupter* und gehen mutig und mit Hoffnung in den Advent und in ein neues Jahr. *Pfarrer Ulrich Hayner*

Verantwortlichkeiten während der Vakanzzeit

Für alle Verwaltungsangelegenheiten wie z.B. Patenbescheinigungen, Kirchenmitgliedschaftsbescheinigungen, alles, was Land und Gebäude betrifft und für die Gemeindegemeinderäte ist Pfarrer Ulrich Hayner aus Vieselbach zuständig.

Ab Januar ist Pfr. Friedemann vom Dahl als 2. Vertretungspfarrer im Kirchenkreis Weimar eingestellt. Er wird zunächst die geistliche Betreuung und Gottesdienste der Kirchengemeinden im Pfarramt Niederzimmern übernehmen. Seine **Einführung erfolgt am 26. Januar um 14 Uhr in einem Gottesdienst in der Niederzimmerner Kirche.**

Da er ab Januar die Gottesdienste übernehmen wird, können zurzeit noch keine Gottesdienste für Januar, Februar, März geplant werden.

Voraussichtlich wird Ende Dezember oder spätestens Anfang Januar dann ein Kirchenspiegel mit den neuen Terminen erscheinen.

Gottesdienste/Veranstaltungen: Dezember 2024 (und Januar 2025)

Niederzimmern	8. Dezember – 9.30 Uhr 14. Dezember ab 14 Uhr Adventsmarkt 24.12. 17 Uhr Christvesper 12. Januar 9.30 Uhr Gottesdienst 26. Januar 14.00 Uhr Einführungsgottesdienst Pfr. vom Dahl auf eine Vertretungsstelle im Kirchenkreis Weimar
Hopfgarten	Di. 03. Dezember 19:30 Uhr Frauenkreis Sa. 07. Dezember 18.00 Uhr Abendgottesdienst 24.12., 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel 31.12., 16.00 Uhr Jahresschlussandacht So., 12.01., 10.30 Uhr Gottesdienst So., 02.02., 18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst zu Lichtmess
Utzberg	14.30 Uhr Christvesper mit Pfr. Uth
Nohra	24. Dezember, 15 Uhr Christvesper
Ulla	24. Dezember, 16 Uhr Christvesper
Troistedt	24. Dezember 17 Uhr Krippenspiel 26. Dezember 10 Uhr
Ottstedt a.B.	Adventskonzert am 8. Dezember in Hottelstedt 24.12.24 16:30 Uhr Christvesper
Isseroda	24.12. 20 Uhr Krippenspiel
Bechstedtstraß	24. Dezember 15.30 Uhr Christvesper mit Pfr .Dr. Seidel



PRÜFT ALLES
UND
behaltet

DAS
Gute.

1. Thess. 5,21

Bildrechte: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Urlaubsinfos:

Pfarrer Hayner hat vom 16. bis zum 18. Dezember und vom 2. bis zum 8. Januar Urlaub.

Vertretung hat in dieser Zeit Pfarrer Christian Dietrich (0173/1845527).



Bürozeiten im Pfarrhaus Nohra, Frau Bock Tel.: 03643 825112:

Dienstag von 9.00-12.00 Uhr

Bürozeiten in Vieselbach: Mittwoch 16.30 -18.30 Uhr

Pfarrer Hayner *Kreuzkirchgasse 13, 99098 Erfurt-Vieselbach, Tel: 036203-50055 | Mail: pfarramt.niederzimmern@ekmd.de*

Impressum: Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinerverband Niederzimmern

Tel. 036203 / 50212; Erscheinungsweise: 4-5-mal im Jahr;

Redaktion: Pfarrer Ulrich Hayner, Kreuzkirchgasse 13, 99098 Erfurt-Vieselbach, Tel: 036203-50055,

Mail: pfarramt.niederzimmern@ekmd.de